



Geschafft: 30 Absolventen der Fachschule Sozialpädagogik an der BBS 1 erhielten jetzt ihre Zeugnisse. FOTO: BBS 1

BBS 1: Der Landkreis hat nun 100 neue Erzieher

Abschlussfeier mit Zeugnisvergabe im Bereich Sozialpädagogik und Altenpflege

VON ANDREA POSSELT

GIFHORN. Wie gut, dass es die Gifhorer BBS 1 gibt: Seit Donnerstag nämlich hat der Landkreis Gifhorn insgesamt 100 ausgebildete Erzieherinnen und sozialpädagogische Assistenten und damit dürfte der akute Erziehermangel merklich gelindert worden sein. Aber die BBS 1 will mehr: Für 2020 ist ein neuer Ausbildungszweig Fachkraft Kita geplant.

Zunächst konnten am Morgen 30 Absolventen der Fachschule Sozialpädagogik ihre Abschlusszeugnisse in der Cafeteria der BBS 1 in Empfang nehmen.

Dazu gab es ganz viel Lob von den Lehrkräften und Thomas Schaper, der als Vertreter des Kooperationspartners Sparkasse, eine kurze Ansprache hielt. Motiviert und zielstrebig



Geschafft: 70 Absolventen der Berufsfachschule Sonderpädagogik an der BBS 1 in Gifhorn bekamen ihre Zeugnisse.

FOTO: BBS 1



Zeugnis mit Blümchen: Die Absolventen der Altenpflege-Fachschule.

FOTO: CAGLA CANIDAR

hätten alle ihr Ziel erreicht. „Und engagierte Erzieher sind wichtig für die Entwicklung unserer Kinder“, sagte er. Er ehrte die Abschlussbesten Ida Brandes – sie erreichte einen sensationellen 1,0 Notenschnitt – und Lisa Stahlmann, die es auf den Spitzenschnitt von 1,1 gebracht hatte. Yvonne Büniger-Ernstson, Abteilungsleiter des Bereichs Pflege und

Sozialpädagogik an der BBS 1, beendete die Abschlussfeier mit den Worten: „Erfolg hat drei Buchstaben – Tun.“

Wie dringend alle Träger von Kindergärten und Kitas auf die Absolventen gewartet haben, zeigt sich schnell. „Alle haben einen Vertrag und einige wollen studieren“, sagt Yvonne Büniger-

Ernstson. Die BBS 1 gibt nun sogar noch mehr Gas, um mehr Erzieher auszubilden. Im nächsten Jahrgang seien schon 120 Schüler aufgenommen worden.

Nahtlos an die Abschlussfeier schloss sich die Zeugnisvergabe an 70 sozialpädagogische Assistenten an. Ein Teil von ihnen wird nun die Fachschule Sozialpädagogik besuchen, ein anderer geht als sogenannte Drittkraft in die Einrichtungen.

Eine schöne Tradition fand am Donnerstag auch ihre Fortsetzung: Schüler der Unterstufe gestalteten das Rahmenprogramm der Feier mit, unter anderem mit einem Lied und Wasserballett.

Aller guten Dinge sind drei: Am späten Mittag erhielten auch noch acht Absolventen im Fachbereich Altenpflege ihre Zeugnisse. Die Zahl erfreut die Verantwortlichen der BBS 1 noch nicht. „Wir nehmen gerne noch für August

Schüler auf. Das ist ein Beruf mit Zukunft“, wirbt Yvonne Büniger-Ernstson um Bewerber.

Engagierte Erzieher sind wichtig für die Entwicklung unserer Kinder.

Thomas Schaper
Vertreter der Sparkasse